stadttheaterolten
kultur und tagung

23
24

Kaffeehaus-konzerte

im Stadttheater Olten
Saison 23|24

Kaffeehauskonzerte

Die Kammermusikreihe «Kaffeehauskonzerte» wird in der Spielzeit 23|24 im Stadttheater Olten fortgeführt. Es freut uns sehr, unser Publikum weiterhin zu diesen intimen Sonntagnachmittagskonzerten im schönen Ambiente unseres Konzertsaals begrüssen zu dürfen und ihnen musikalische Künstler*innen aus der Region zu präsentieren.

Neu ist das kulinarische Angebot vom Ticketpreis getrennt und Kaffee und Kuchen können direkt vor Ort nach eigenem Belieben bezogen werden.

ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
16.00 Uhr Konzertbeginn

Preis 40 für Konzert
Freie Platzwahl

CREDIT SUISSE

Sarina Weber & Sophia Seemann

So 29. 10.
16.00

Seraina Weber, Gesang
Sophia Seemann, Gesang
Julia Pleninger, Klavier

Preis 40 für Konzert
Freie Platzwahl

Unter dem Titel «Ich bin von Kopf bis Fuss auf Liebe eingestellt» wird das Publikum anhand ausgewählter Lieder durch verschiedene Emotionen der Zeit der Roaring Twenties geführt. Von tiefster Betrübtheit und Verletzung bis hin zum verliebten Schwärmen und der selbstbewussten Koketterie erzählen die bekannten und unbekannten Lieder von Kurt Weill, Friedrich Hollaender und anderen.
Die Gefühlsachterbahn wird dabei ins Kaffeehauskonzert nach Olten gebracht. Das Flair der Berliner und Wiener Kaffeehäuser der glorreichen 1920er Jahre lebt dabei auf:
«Zwei Stunden sitz ich schon im Café Bauer, wenn Du nicht willst, dann sag's mir ins Gesicht!»
«Tell me, is love still a popular suggestion, or merely an obsolete art? Forgive me for asking the simple question, I'm unfamiliar with his heart, I'm a stranger here myself»
«Manchmal stahl ich meinem Opa das Gebiss, ja ich stahl ohne Wahl, ganz egal»
«Youkali, c'est le pays de nos désirs».

Der Verein KlassikLabor wurde im Herbst 2022 von Sarina Weber und Sophia Seemann in Olten gegründet. Zweck des Vereins ist es, die klassische Musik in Form von Veranstaltungen und Projekten in und um Olten und Umgebung den Menschen näher zu bringen. Beide sind begeisterte Musiker- und Sänger-

innen und wollen diese Leidenschaft mit ihrem Publikum teilen. Dabei werden die Grenzen von Konzertformaten ausgelotet und es werden neue Konzepte ausprobiert. Ziel ist es, mit vielen Menschen die Begeisterung für klassische Musik zu teilen, auch mit denen, die zuvor wenig Berührungspunkte mit dieser Musik hatten.

Sarina Weber
Die Schweizer Mezzosopranistin Sarina Weber erhielt ihren Bachelor- und Master of Arts mit Auszeichung an der Zürcher Hochschule der Künste bei Prof. Lina Maria Åkerlund. Wichtige Impulse erhielt sie von Margreet Honig, Sandra Trattnigg, Ivan Konsulov, Dr. Flavio Ferri-Benedetti sowie Marcin Koziel, Michael Richter, Hans Adolfsen und Christoph Berner. Schon früh begeisterte sich die Sängerin für Tanz- und Schauspielunterricht und legte damit den Grundstein für die Liebe zur Oper.

Sophia Seemann
Sophia Seemann studierte bei Prof. Barbara Locher an der Hochschule Luzern und schloss im Sommer 2019 ihren Master of Arts erfolgreich ab. Teile ihres Masters absolvierte sie am Schweizerischen Opernstudio in Biel. Derzeit wird sie von der Sopranistin Sandra Trattnigg gecoacht. Meisterkurse und gesangliche Inputs bei Malcolm Walker, Arianna Savall und Sylvia Greenberg in Israel ergänzen ihre Ausbildung.

Julia Pleninger
Die Pianistin Julia Pleninger studiert zurzeit den Master Performance an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) in der Klasse von Prof. Hans-Jürg Strub. Zwischen 2009 und 2017 war sie Schülerin des Musikgymnasiums Schloss Belvedere in Weimar bei Prof. Grigory Gruzman und hatte zahlreiche Konzertauftritte deutschlandweit und im Ausland als Solistin, in diversen Kammermusikbesetzungen oder mit Orchestern. Sie war Preisträgerin an nationalen und internationalen Wettbewerben.

Fabian Capaldi & Shanky Wyser

So 19. 11. 16.00

Fabian Capaldi, Saxophon
Shanky Wyser, Klavier

Preis 40 für Konzert
Freie Platzwahl

Fabian Capaldi und Shanky Wyser sind zwei Musiker, die sich musikalisch, geographisch und auch freundschaftlich nahestehen. In Olten haben sie sich kennengelernt und musizieren seit gut 10 Jahren in diversen nationalen und internationalen Projekten, von gross bis klein, immer wieder zusammen.

Nun gibt es eine neue und ganz besondere Möglichkeit, die beiden auf der Bühne zu erleben. Geniessen Sie eine musikalische Reise durch Film, Musical, Pop und Klassikmelodien, speziell arrangiert und interpretiert für Saxophon und Piano. Eine einzigartige Darbietung zweier talentierter Musiker, die ihr Handwerk meisterhaft beherrschen.
Lassen Sie sich von den sanften und zugleich kraftvollen Tönen des Saxophons verzaubern, während das Klavier mit seiner melodischen Begleitung eine magische Atmosphäre schafft. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Leidenschaft und Virtuosität, wenn die Musiker ihre Instrumente zum Leben erwecken und Sie mit ihrer Musik in eine andere Dimension entführen. Bekannte Melodien von Ben E. Kings «Stand by Me», bis zu den Klängen von John Williams «Schindler's List» – Musik welche berührt, Emotionen weckt und sogar zum Mitklatschen anregt.

Fabian Capaldi
Mit sieben Jahren entdeckte Fabian Capaldi seine Leidenschaft an der Musik und begann mit dem Saxophonunterricht in der Jugendmusik Olten. Er schloss zwei Studiengänge in Musik an der HSLU Luzern erfolgreich ab. Heute macht er Aufnahmen für Radio und Fernsehen, Studioproduktionen für Künstler aus aller Welt und spielt Konzerte über den Globus verteilt. Nebstdem ist Capaldi Saxophonist beim erfolgreichen TV-Format «Sing meinen Song – Das Schweizer Tauschkonzert».

Shanky Wyser
Shanky Wyser ist freischaffender Musiker, Pianist und Hammondorganist. Seit über 10 Jahren sammelt er Live- und Studioerfahrung in diversen europäischen Städten sowie auch in den USA. Er begleitete zudem nationale und internationale Künstler (Florian Ast, Natacha, Ken Hensley von Uriah Heep u.v.m.). 2016 gewann er zusammen mit einer Band den Swiss Blues Award.

Andreas Kunz & Evelyne Grandy

So 03. 03.
16.00

Andreas Kunz, Violine
Evelyne Grandy, Klavier

Preis 40 für Konzert
Freie Platzwahl

WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756–1791)
Sonate für Klavier und Violine

FRITZ KREISLER (1875–1962)
Charakterstücke (Liebesleid, Liebesfreud, Schön Rosmarin u. a.)

JOHANN STRAUSS (1825–1899)
Walzer

Weitere Werke nach Ansage

Wiener Musik hat eine ganz eigene Klanglichkeit. Besonders gut zu hören ist diese Mischung zwischen Nostalgie, Schönheit und Melancholie in der Musik des Fin de siècle und den Werken der Strauss-Dynastie.
Der Wiener Geiger Fritz Kreisler zählte nicht nur zu den stilbildenden Violinvirtuosen des 20. Jahrhunderts – als ganzheitlicher Künstler war er auch kompositorisch tätig und hinterliess der Musikwelt zahlreiche effektvolle Charakterstücke.

Natürlich darf in einem Wiener Programm die Musik von Wolfgang Amadeus Mozart keinesfalls fehlen. In seinen ausdrucksstarken Sonaten für Klavier und Violine, die zeitlich grösstenteils nach den berühmten Violinkonzerten entstanden, treten die beiden Instrumente in einen lebendigen und differenzierten Dialog.

Andreas Kunz
Andreas Kunz ist in Langenthal geboren und aufgewachsen. Das Violinstudium absolvierte er an der Hochschule für Musik in Basel bei Adelina Oprean und an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien bei Ernst Kovacic. Heute tritt Andreas Kunz mit einem breiten Repertoire, das vom Frühbarock bis zu zeitgenössischen Uraufführungen reicht, sowie als Improvisator auf. Neben seiner Konzerttätigkeit ist er als Violinlehrer an der Kantonsschule Solothurn angestellt.

Eveline Grandy
Eveline Grandy ist in Solothurn geboren und aufgewachsen, studierte an der Hochschule der Künste Zürich Klavier bei Adalbert Roetschi und Orgel bei Rudolf Scheidegger (Konzertdiplome mit Auszeichnung). 2011 erhielt sie das Klavier Solistendiplom bei Prof. Homero Francesch an der Hochschule der Künste Zürich. Sie gewann mehrere Preise und Auszeichnungen, u. a. den Werkjahrespreis des Kantons Solothurn und ein Migros Stipendium der Ernst-Göhner-Stiftung - und spielte solistisch mit unterschiedlichen Orchestern im In- und Ausland.

Matthias Aeberhard & Michael Erni

So 21. 04.
16.00

Matthias Aeberhard, Tenor
Michael Erni, Gitarre

Preis 40 für Konzert
Freie Platzwahl

CH. GOUNOD/J. S. BACH
(1818 – 1893)
Ave Maria

FRANZ SCHUBERT
(1797 – 1828)
Die Forelle (Christian Friedrich Schubart)

FRANZ LEHAR
(1870 – 1948)
«Wolgalied» aus der Operette «Der Zarewitsch»

MICHAEL ERNI 1956*
Introduktion, Thema und Variationen über «Happy Birthday» für Gitarre

RUDOLF SIECZYŃSKI
(1879 – 1952)
Wien, Wien, nur du allein

MICHAEL ERNI
Fantasia Morisca für Gitarre

CROSSOVER
You raise me up
(Josh Groban)
La vie en Rose (Edith Piaf)
Love me tender
(Elvis Presly)
Unchained melody
(Righteous Brothers)
Amazing Grace
(E.O. Excell / John Newton)
Hallelujah (Leonard Cohen)
Perfect (Ed Sheeran)

TRADITIONAL
Canzoni popolari napoletane:
Santa Lucia

Mit Matthias Aeberhard (Tenor) und Michael Erni (Gitarre) haben sich zwei hervorragende Musiker zusammengefunden, die mit ihrer ergreifenden Musikalität das Publikum zu begeistern wissen. Ihr Konzertprogramm enthält nicht nur Lieder (Bach/Gounod, Schubert), sondern auch ausgesuchte Arien aus Operetten (Lehar, Sieczynski) und Evergreens von Elvis Presley, Leonard Cohen, Ed Sheeran.

Die grossartige Stimme von Matthias Aeberhard und die raffinierten Gitarren-Arrangements von Michael Erni lassen das Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Matthias Aeberhard ist in Olten geboren. Nach seiner gesanglichen Ausbildung am Konservatorium Zürich begann seine Karriere am internationalen Opernstudio der Oper Zürich. Matthias Aeberhard hat an vielen renommierten Opernhäusern gesungen, u.a. an der Kammeroper Berlin, am Klassik-Ruhr-Festival, am Grand Théâtre de Genève, dem Prinzregententheater München. Seit 2009 ist er Mitglied der Tenor-Formation «I Quattro», in der vor allem Schweizer Evergreens klassisch interpretiert werden. Als vielseitiger Musiker komponiert er ausserdem Werbe- und Filmmusik im Auftrag von namhaften Firmen. Seine Kompositionen wurden u. a. mit dem Orchester der Oper Leipzig aufgenommen.

Michael Erni ist einer der renommiertesten Schweizer Klassik-Gitarristen seiner Generation. Er schloss seine Studien bei Prof. Miguel Rubio an der Musikhochschule Bern mit einem Solistendiplom mit «Auszeichnung» ab. Weitere Studien folgten bei Andrés Segovia und Pepe Romero. Michael Erni machte verschiedene TV-, Rundfunk- und CD-Aufnahmen. Darin dokumentiert er eindrücklich seine virtuose Technik, seine vielfältigen, faszinierenden Gestaltungsmöglichkeiten und sein intimes Verhältnis zur spanischen Musik. Er hat für sein vielseitiges musikalisches Schaffen verschiedene Auszeichnungen erhalten und ist ein ausgewählter Künstler des spanischen Saitenproduzenten Royal Classics. Kompositionen von Michael Erni sind bei «Zimmermann-Frankfurt» und in Kanada bei «Les productions d'OZ» publiziert.

CREDIT SUISSE
Meisterwerke immer wieder neu interpretieren? Warum nicht.
Werke neu zu präsentieren, erfordert Hingabe und Leidenschaft sowie unternehmerischen Mut. Deshalb unterstützen wir das Stattheater Olten.